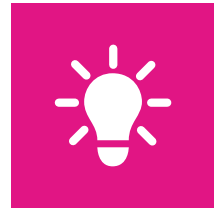


Kriterien

In diesem Fach geht es darum was ihr tun könnt, um eure Einrichtung nachhaltiger zu machen. Dabei hilft euch ein Selbstcheck, der 3 Ebenen umfasst: Individuum (Mitarbeiter_innen, Jugendliche), Organisation (Einrichtung der OJA), Gesellschaft bzw. (Um-)Welt. Am besten macht ihr den Selbstcheck im Team.





Kriterien der nachhaltigen OJA

Die vorliegenden Kriterien der nachhaltigen Offenen Jugendarbeit wurden gemeinsam mit Fachkräften aus über 10 Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit in Österreich erarbeitet. Sie verstehen sich, wie auch die anderen Teile der Fächermappe, als living document. Falls ihr Rückmeldungen oder Ergänzungen für uns habt, freuen wir uns über ein Mail an: boja@boja.at

Hier geht's zum Online-Selbstcheck:



Kriterien der gesundheitskompetenten OJA

Zusätzlich zum Selbstcheck Nachhaltigkeit, liegt dieser Mappe auch der frisch gedruckte Leitfa-den „Gesundheitskompetenz in der Offenen Jugendarbeit“ bei.

In diesem findet ihr die 9 Kriterien der gesundheitskompetenten Offenen Jugendarbeit, die ganz aktuell um die zwei Dimensionen „Gesundheit und Klima gehören zusammen“ sowie „Klimakompetenz in unserer Organisation“ erweitert wurden. Grund dafür ist, dass auch Gesundheitsförderung heutzutage im globalen Kontext zu betrachten ist und die Gesundheit des Menschen nicht länger getrennt von der Gesundheit unseres Planeten behandelt werden darf.

Solltet ihr Interesse an der Auszeichnung eurer Einrichtung im Bereich Gesundheitskompetenz haben, findet ihr alle Infos auf gesunde-jugendarbeit.at

Hier geht's zu Gesundheitskompetenz:



Selbstcheck: nachhaltige Offene Jugendarbeit



Ebene 1: Individuum - Nachhaltige Entwicklung beginnt bei uns selbst!

1.1. Haltung entwickeln

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 1.1.1. Wir reflektieren darüber was nachhaltige Entwicklung für uns und in unserer Einrichtung bedeutet (z.B. in der Teamsitzung). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 1.1.2. Wir reflektieren darüber wie nachhaltig unser eigener Lebensstil ist. Wir sind uns bewusst, in welchen Bereichen wir damit für Jugendliche eine Vorbildfunktion haben, aber auch welche Defizite in unserer eigenen Lebensführung Jugendliche negativ beeinflussen könnten. Wir überlegen uns, wie wir damit umgehen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

1.2. Fortbildung und Schulung

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 1.2.1. Wir wissen wo wir Fortbildungsangebote aus dem Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Global Citizenship Education finden und nehmen sie in Anspruch. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 1.2.2. Neue Mitarbeiter_innen werden in unserer Einrichtung für Nachhaltigkeitsthemen sensibilisiert. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

1.3. Auseinandersetzung fördern

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 1.3.1. Wir nutzen die Emotionen, Werthaltungen und Bedürfnisse der Jugendlichen, um lebensnahe Zugänge zu Nachhaltigkeit zu schaffen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 1.3.2. Wir greifen das Engagement von Jugendlichen für nachhaltige Entwicklung auf und unterstützen sie dabei ihre Ideen umzusetzen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 1.3.3. Wir sensibilisieren für Aspekte nachhaltiger Entwicklung ohne Zwang oder erhobenen Zeigefinger und lassen den Jugendlichen wo es geht die Wahlfreiheit. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

1.4. Angebote setzen

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 1.4.1. Wir überlegen, was unsere bereits bestehenden Angebote und Tätigkeiten mit den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen (SDGs) zu tun haben (z.B. Beratung als Beitrag zu SDG3 – Gesundheit und Wohlergehen). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 1.4.2. Wir initiieren (kleine oder größere) Verhaltensänderungen und üben sie gemeinsam mit Jugendlichen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 1.4.3. Wir verpacken Bildungsinhalte der nachhaltigen Entwicklung in Angebote und Aktionen, die Spaß machen und motivieren (z.B. Naturerlebnisse, Pizzaofen bauen). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 1.4.4. Wir sind uns den Ängsten gegenüber der Klimakrise bewusst und gehen damit sensibel um. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 1.4.5. Partizipation und das Erleben von Selbstwirksamkeit bzw. Erfolgserlebnisse stehen im Zentrum unserer Angebotsgestaltung. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

1.5. Freitexte

1.5.2. Wo sind wir gut? Was zeichnet uns aus?

1.5.3. Welche Ziele zur Verbesserung setzen wir uns?

Ebene 2: Organisation - Nachhaltigkeit strukturell und langfristig fördern

2.1. Aktive Mobilität

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.1.1. Es wird eine klimaneutrale Anreise in die Einrichtung sowie für Dienstwege gefördert (z.B. Kilometerpauschale für Fahrradnutzung, Fahrgemeinschaften, Bahn vor Flugzeug). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.1.2. Wir bieten Informationen zur öffentlichen Anreise in unsere Einrichtung, aber auch zu Veranstaltungen, Ausflügen und ähnlichem an. Außerdem vermitteln wir Mobilitätskompetenz (z.B. Wo kann ich mich informieren wie ich von A nach B komme?). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.1.3. Uns ist Aktive Mobilität (z.B. Gehen, Radfahren bzw. die Bewegung aus eigener Kraft) wichtig und wir berücksichtigen sie in der Gestaltung von Angeboten. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.2. Infrastruktur schaffen

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.2.1 Wir bemühen uns um geeignete Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, Skateboards oder Scooter. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.2.2 Um den Zugang zu unserer Einrichtung niederschwellig zu halten, fördern wir alle Arten der Barrierefreiheit (z.B. inhaltlich, zeitlich, räumlich) und nutzen auch digitale Räume. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.2.3 Wenn eine Einrichtung neu geplant wird, wird darauf geachtet, dass diese öffentlich gut erreichbar ist. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.3. Arbeitsrechtliches

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.3.2. Zur transparenten und fairen Entlohnung wird ein Kollektivvertrag als Mindeststandard angewendet (z.B. Sozialwirtschaft Österreich). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.3.3. Angebote zur (betrieblichen) Gesundheitsförderung der Mitarbeiter_innen sind leicht zugänglich, kostenreduziert und/oder finden in der Arbeitszeit statt. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.3.4. Fixanstellungen werden gegenüber freien Dienstverhältnissen bevorzugt. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.3.5. Die berufliche Reflexion und Weiterentwicklung wird gefördert (z.B. Fortbildung, Supervision/Coaching, Bildungskarenzen). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.4. Soziale Verantwortung

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.4.1 Es wird auf Diversität und Genderbalance im Team geachtet. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.4.2 Im Rahmen unserer Arbeit fördern wir wertschätzende Begegnungen und treten Diskriminierung entgegen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.4.3 Wir achten in der Kommunikation auf geschlechtsneutrale Formulierungen und nicht-diskriminierende Sprache. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.4.4 Geschlechtergerechtigkeit wird in unserer Arbeit durch Reflexion und aktives Entgegenwirken von Geschlechterstereotypen gefördert. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.5. Material und Anschaffungen

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.5.1 Wir drucken sparsam aus (z.B. Vorab-Einstellungen doppelseitig und schwarz-weiß) und verwenden Recyclingpapier. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.5.2 Bei Neuanschaffungen bevorzugen wir Leihprodukte und Second-Hand und achten auf die Langlebigkeit. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.5.3 Bei Neuanschaffungen achten wir darauf, Produkte möglichst regional zu beziehen um die Betriebe vor Ort zu unterstützen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.5.4 Wir bevorzugen Reparaturen gegenüber Käufen (z.B. Reparaturcafés). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.5.5 Wir produzieren möglichst wenig Abfall und trennen diesen bestmöglich. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.5.6 Beim Einkauf achten wir auf die Umweltverträglichkeit (z.B. bei Reinigungsmitteln). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.6. Energie und Technik

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.6.1 Wir nutzen Strom, Energie und Wasser effizient, bemühen uns um den Umstieg auf Ökostrom und reduzieren unseren Energiebedarf (z.B. Geräte ausschalten statt standby, energieeffizientes Lüften). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.6.2 Beim Einkauf von Technikequipment achten wir auf einen niedrigen Energieverbrauch. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.6.3 Wir nutzen möglichst sichere und CO2-neutrale Suchmaschinen (z.B. Ecosia, DuckDuckGo). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.7. Lebensmittel

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.7.2. Beim Einkauf von Lebensmitteln achten wir auf Nachhaltigkeit (z.B. fair gehandelt, biologisch, saisonal, regional). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.7.3. Wir bevorzugen vegetarische Produkte und fördern die Gesundheits- und Klimakompetenz beim gemeinsamen Kochen oder Gärtnern. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.7.4. Wir vermeiden Müll und verwenden wo möglich Mehrweg-Gebinde. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.7.5. Wir machen auf das Phänomen des „Food Waste“ aufmerksam, indem wir Verpflegung, die übrig bleibt, nicht wegwerfen und ggf. Lebensmittel retten (z.B. in Kooperation mit regionalen Anbieter_innen, Supermärkten oder über die Lebensmittelrettung). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.8. Bekenntnis zu nachhaltiger Entwicklung

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.8.2. Wir schreiben unser Bekenntnis zu nachhaltiger Entwicklung bzw. den SDGs im Leitbild, in der Hausordnung, in Konzepten, Projektanträgen etc. fest. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.8.3. Die Förderung nachhaltiger Entwicklung wird in der Budgetplanung berücksichtigt. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.8.4. Wir schaffen Reflexionsräume für Nachhaltigkeit (z.B. Teamsitzungen, Intervention, Klausuren). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.8.5. Zur Planung von Aktivitäten und Veranstaltungen berücksichtigen wir die in diesem Leitfaden genannten Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte. Wir denken Nachhaltigkeit bei jeglicher Angebots- und Projektplanung mit. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.8.6. Bei (Veränderungs-)prozessen in der Organisation werden alle eingebunden (Mitarbeiter_innen, Jugendliche, Leitungsebene etc.). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.9. Verankerung im Raum

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.9.1 In der Einrichtung/Anlaufstelle werden qualitätsvolle Infos zum Thema Nachhaltigkeit frei zugänglich gemacht. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.9.2 Wir setzen Impulse in der Einrichtungsgestaltung (z.B. Ausstattung, Plakate). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.9.3 Wir verfügen über Materialien/Impulse, die wir für die Arbeit im öffentlichen Raum verwenden können. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.10. Grundlagen der OJA als Basis für Nachhaltigkeit

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 2.10.1 Wir orientieren uns in unserem Tun an den Arbeitsprinzipien der OJA wie z.B. akzeptierende Grundhaltung, Diversität und Inklusion oder Geschlechtergerechtigkeit, die eine gute Basis zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung darstellen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.10.2 Wir begreifen Prozesse der Qualitätsentwicklung in der Offenen Jugendarbeit als Beitrag zur Erreichung der SDGs (z.B. Erstellung eines Schutzkonzepts der OJA, Zertifizierung als Gesundheitskompetente Einrichtung, Qualitätsdialoge). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 2.10.3 Wir begreifen nachhaltige Entwicklung als Prozess, den wir immer wieder evaluieren und aktiv weiterführen müssen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

2.11.2. Wo sind wir gut? Was zeichnet uns aus?

2.11.3. Welche Ziele zur Verbesserung setzen wir uns?

3.3. Vernetzung und politisches Engagement

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 3.3.2. Wir vermitteln jugendliche Anliegen sowie Visionen für eine nachhaltige Zukunft in regionalen Ausschüssen und Gremien. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 3.3.3. Wir fördern (politische) Partizipationsmöglichkeiten von Jugendlichen in der Kommune. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 3.3.4. Wir engagieren uns politisch, indem wir Kampagnen und Aktivitäten mit Relevanz für unser Arbeitsfeld unterstützen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 3.3.5. Wir vernetzen uns mit (potenziellen) Partner_innen zum Thema nachhaltige Entwicklung oder einzelnen SDGs und bündeln Ressourcen (z.B. durch die Mitarbeit in Netzwerken zur Armutsbekämpfung). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

3.4. Internationalität fördern

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 3.4.1 Wir fördern die Internationalität in unserer Einrichtung und vermitteln dadurch die Einbettung in die Weltgesellschaft (z.B. durch internationale Austausch-Projekte und Jugendbegegnungen). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

3.5. Globales Lernen / Global Citizenship Education

| | Ja | Eher ja | Eher nein | Nein | N/A | Begründung |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 3.5.1 Wir entwickeln ein Bewusstsein für globale Ungerechtigkeit und deren Konsequenzen und machen darauf aufmerksam. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 3.5.2 Wir fördern das zusammenhängende Denken, indem wir zu aktuellen Themen der Jugendlichen globale Bezüge herstellen (z.B. Produktionsketten sichtbar machen). | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |
| 3.5.3 Wir vermitteln Demokratiekompetenz und politische Bildung, um globale Zusammenhänge und Klima(un)gerechtigkeit sichtbar zu machen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> | <input type="text"/> |

3.6. Freitexte


3.6.2. Wo sind wir gut? Was zeichnet uns aus?

3.6.3. Welche Ziele zur Verbesserung setzen wir uns?

Name der Organisation

Email

Ansprechperson

Gefördert durch die
 Österreichische
Entwicklungs-
zusammenarbeit


BUNDESWEITES NETZWERK
OFFENE JUGENDARBEIT